

Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn

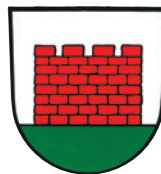


Lobbach

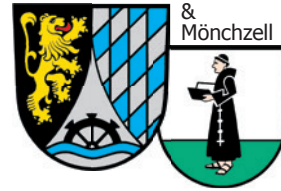
Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

41. Jahrgang

31. Juli 2015

Nummer 31

HighPoint Cutting Show 4 in Meckesheim



HP - Wertung NCHA of
Germany NCHA USA
approved



Sonntag 02.08.2015 ab 11:00 Uhr

Reit- und Fahrverein Meckesheim
Meckesheimer Hof1 in 74909 Meckesheim

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Nächtliche Ruftaxi-Linie wird nicht bedient

Aufgrund der Urlaubszeit des Taxi-Unternehmens wird vom 8. bis 22. August 2015 die nächtliche Ruftaxi-Linie Meckesheim – Mönchzell – Lobenfeld – Waldwimmersbach nicht bedient.

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.



Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KLiBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: Jürgen Jourdan ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Sonstiges

Gemeinsam Feiern - 150 Jahre Volksbank Neckartal eG

In der voll besetzten Meckesheimer Auwiesenhalle konnte Vorstandsvorsitzender Ekkehard Saueressig die zahlreichen Gäste begrüßen und Vorstand Ralf Gallion führte durch das Programm. Gemeinsam überreichten sie im Rahmen der Regionalen Förderprogramme den Bürgermeistern und Ortsvorstehern stellvertretend für die Institutionen aus Lobbach, Mauer, Meckesheim, Schönbrunn, Spechbach und Zuzenhausen einen Spendenscheck in Höhe von 26.000,- Euro.



Die Bürgermeister bei der symbolischen Scheckübergabe



Die geehrten Mitgliederjubilare

In einem Zwiegespräch erzählte die Theatergruppe der Volksbank die Geschichte der Bank und ließ die letzten 150 Jahre sehr anschaulich und humorvoll Revue passieren. Anschließend ehrten die Vorstände die langjährigen Mitglieder für 50 und sogar 60 Jahre Mitgliedschaft bei der Volksbank Neckartal eG. Zum krönenden Abschluss bot das Duo „Zu Zweit“ Kabarett vom Feinsten, denn bei ihnen ist „Umtausch ausgeschlossen“. Bei Speis und Trank ließen die Gäste den Abend in angenehmer Atmosphäre ausklingen.



Die BioEnergieTonne mag's am liebsten schattig

Die sommerlichen Temperaturen bringen den Biomüll häufig zum Brodeln. Dabei entweichen dem Behälter unangenehme Gerüche, die aufgrund von Fäulnisprozessen entstehen.

Die BioEnergieTonne sollte möglichst an einem schattigen Platz stehen, damit der Behälter kühl bleibt und keine Gärprozesse in Gang kommen.

Die AVR Kommunal GmbH empfiehlt außerdem, vor allem Essensreste, Obst- und Gemüseabfälle möglichst dick in Zeitungspapier einzuwickeln und dann erst in den Behälter zu geben. Das Papier saugt die Feuchtigkeit aus den Abfällen auf und verhindert, dass Fliegen ihre Eier ablegen können und Maden entstehen.

Hilfreich sind auch die BioEnergieTüten der AVR, um in der Küche den Bioabfall zu erfassen. Auf der Internetseite www.avr-kommunal.de sind die Verkaufsstellen der BioEnergieTüten in den Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises aufgelistet.

Wenn der Biobehälter geleert ist, hilft ausspülen und austrocknen lassen. Anschließend sollte der Behälterboden mit Strauchschnitt, zerknülltem Zeitungspapier oder Eierkartons ausgelegt werden, um Luftzirkulation zu ermöglichen. So entstehen Fäulnisprozesse erst gar nicht.

Die AVR Kommunal GmbH bittet, keine Biomülltüten aus Kunststoff zu verwenden, die von den Herstellern als „kompostierbar“ bezeichnet werden. Kompostierbare und konventionelle Kunststofftüten sind in der Kompostanlage nicht zu unterscheiden. Dies führt dazu, dass alle Kunststoffbeutel als Störstoffe aussortiert und als Restmüll entsorgt werden.

Bei Fragen zum Abfall steht das Team der Abfallberatung unter der Telefonnummer 07261/931-510 gerne zur Verfügung.



Last Minute... noch wenige freie Plätze...

Wer jetzt noch keine Sommerferien geplant hat, sollte sich beeilen. Für 10 bis 13-jährige bietet die AWO Rhein-Neckar eine tolle Strandfreizeit in Cesenatico/ Italien an 2 Terminen an. Wem dies zu weit ist, kann auch im Schwarzwald tolle Abenteuer erleben. Für 15 bis 17-jährige gibt es noch einige freie Plätze vom 28.08. bis 09.09.2015 in Spanien. Teilnehmer aus Mannheim, Heidelberg oder dem Rhein-Neckar-Kreis können Zuschüsse beantragen und so den Reisepreis um bis zu 90 % reduzieren. Am besten gleich auf unserer Homepage www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de buchen!

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Teams geleitet, die sich intensiv auf die Freizeiten vorbereitet haben. Mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung sorgen sie dafür, dass die Freizeit ein unvergessliches Erlebnis wird.

AWO Kreisverband Rhein-Neckar e.V., Burggasse 23, 69469 Weinheim, Tel. 06201 4853-262, Fax 06201 4853-299

Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	1 10	Behördenrufnummer	1 15
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Gas-Stördienst – Tag und Nacht	06 21/2 90-21 17 oder 2 90-28 17
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG	
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12	Allg. Stromversorgung	0 62 23/96 30
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22	Süwag Energie AG, Bammental	Störfall 0 62 23/96 36 66
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.
Bürgermeisteramt	95 09-0	95 25-0	95 25-90
Fax	95 09-50	95 25-25	95 25-95
FEUERWEHR			
Gerätehaus	95 09-19	4 06 53	4 33 3
Kommandant	97 10 09		
Handy	01 62/2 85 87 05		01 71/5 34 55 45
Wassermeister	01 72/6 23 47 41	95 25-70	0 62 23/9 25 56-0
nach Dienstschluss	0 62 26/4 00 57	01 70/9 04 17 49	92 00-82
			01 72/6 23 86 44
Schule	4 24 56	4 01 84	-
			99 17 68
Bauhof	0 62 26/ 4 29 58 7	95 25-31	7 39 8
		01 72/6 23 15 12	01 74/9 79 40 82
Forst	01 62/2 64 66 72	01 62/2 64 66 95	01 62/2 64 66 74
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 12 45	Wimmers- bachhalle 97 12 10	Maienbach- halle 4 06 66
			Turnhalle/ Hallenbad 31 77
			Auwiesen- halle 2 67 5
			Lobbachhalle 10 55
			Turn- und Festhalle 97 00 18
Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)	92 00-69		
Kläranlage Meckesheimer Cent	99 11 88		
Kläranlage Im Hollmuth	0 62 23/97 21 25		
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon	0 72 61/931-0		
Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt	88 62		
Sozialstation Elsenzthal	20 99		
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	42 90 02		
Ärztliche Bereitschaftsdienste	11 61 17		
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Neckargemünd	0 62 23/1 92 92		
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim	0 72 61/1 92 92		
Pilzberatung, Peter Reiter	51 15		
Bereitschaft der Zahnärzte			
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0 72 61/1 92 92 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.			
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist Am Sonntag, 2. August Dr. Stadler, Telefon 0 62 22/5 22 52			
			Bereitschaft der Apotheken:
			Freitag, 31.7. Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 0 62 23/4 94 31
			Samstag, 1.8. Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/39 19
			Sonntag, 2.8. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12 Schönau, 0 62 28/82 41
			Montag, 3.8. Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 15 Hirschhorn, Tel. 0 62 72/13 17
			Dienstag, 4.8. Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47 Bammental, Tel. 0 62 23/95 17 0
			Mittwoch, 5.8. Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 15 Hirschhorn, Tel. 0 62 72/13 17
			Donnerstag, 6.8. Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30 Mauer, Tel. 0 62 26/10 94
			Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.
Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833* von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS			Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 <small>Kostenlos aus dem Festnetz</small> www.aponet.de

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn		6.8. Herr Joachim Böhmichen, Scheffelstr. 8	72 J.
1.8. Frau Herta Dworschak, Schillerstr. 8	72 J.	7.8. Herr Karl Walter, Elsenzstr. 20	73 J.
3.8. Frau Christiane Maßholder, Friedhofstr. 22a	83 J.		
Lobbach		Meckesheim	
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>		1.8. Frau Brigitte Weber, Langenauer Str. 33	71 J.
keine		1.8. Frau Agnes Gertrud Kalt, Beethovenstr. 30	76 J.
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>		1.8. Frau Maria Geiß, Zuzenhäuser Str. 47	78 J.
1.8. Herrn Karl Ludwig Müller, Schulstr. 6	72 J.	1.8. Herr Heinrich Adam Künzer, Kraichgaustr. 20	73 J.
3.8. Frau Gertrud von Kahlden, Ostring 21	86 J.	2.8. Frau Doris Gebertshammer, Scheffelstr. 3	70 J.
3.8. Frau Gertraud Köser, Hauptstr. 125	72 J.	2.8. Herr Manfred Obermeier, Am Mühlrain 10	74 J.
4.8. Frau Hanna Kaag, Ostring 21	83 J.	3.8. Frau Waltraud Wiegand, Prof.-Kehrer-Str. 14	87 J.
4.8. Frau Inge Bauer, Oberer Igel 29/1	77 J.	3.8. Herr Gernot Heid, Ahornweg 1	71 J.
4.8. Herr Adolf Tauber, Mühlweg 9	76 J.	4.8. Herr Karl Dorn, Zuzenhäuser Str. 47	72 J.
6.8. Frau Helene Feile, Hauptstr. 50	84 J.	6.8. Frau Margareta Müller, Eschelbronner Str. 65	72 J.
6.8. Frau Inge Heißler, Hauptstr. 103	74 J.	Mönchzell	
Mauer		6.8. Frau Karin Dussinger, Am Hummelberg 5	72 J.
2.8. Her Theo Meister, Im Bruchrain 6	74 J.	Spechbach	
3.8. Herr Günter Mergenthaler, Buchenstr. 11	78 J.	3.8. Frau Annemarie Synok, Wimmersbacher Weg 12 A	73 J.
4.8. Frau Heidi Fischer, Eichenstr. 16	74 J.	4.8. Herr Martin Vogelbacher, Hauptstr. 29	78 J.

Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Amtliche Bekanntmachungen



Zur Verstärkung des Reinigungsteams in unserer Kindertagesstätte
„Die Holzwürmer“
 stellt die Gemeinde Eschelbronn

zum 01. September 2015

1 Reinigungskraft

ein.

Das Anstellungsverhältnis wird zunächst auf ein Jahr befristet.
 Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 13 Stunden.
 -Vergütung nach TVöD-

Die Bereitschaft im Vertretungsfall auch in anderen Liegen-
 schaften eingesetzt zu werden, setzen wir voraus.

Bewerbungen bitten wir bis zum 05.08.2015 beim Bürgermei-
 teramt, Bahnhofstr. 1,
 74927 Eschelbronn, einzureichen.

Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Filsinger
 (Tel. 06226/9509-15) zur Verfügung.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 21.07.2015

Zur letzten Gemeinderatssitzung vor den Sommerferien war die Tagesordnung gut gefüllt. Es galt wichtige Infrastrukturprojekte auf den Weg zu bringen und die Kontinuität der Aufgabenerfüllung, auch während der traditionell eher ruhigen Sommerzeit, zu gewährleisten. Eheschließungen sind eine schöne Angelegenheit. So verwunderte es auch nicht, dass gleich beim ersten Beratungsgegenstand große Einigkeit herrschte. Ohne weitere Wortmeldungen aus dem Gemeinderat wurde Bürgermeister Siesing zum Eheschließungsstandsbeamten bestellt und darf in dieser Funktion ab jetzt heiratswillige Paare trauen.

Auch der nächste Punkt war schnell erledigt. Es galt eine Spende der Sparkasse Kraichgau über 1750 Euro formell anzunehmen, was einstimmig erfolgte. Über die konkrete Verwendung des Geldes wird noch zu befinden sein. Ziel des Gemeinderates ist es, möglichst viele Eschelbronnerinnen und Eschelbronner davon profitieren zu lassen.

Ebenfalls einstimmig wurde das Einvernehmen des Gemeinderates bei zwei Baugesuchen in der Gartenstraße und der Bahnhofstraße hergestellt. Hier sollen ein Einfamilienhaus und ein Balkon entstehen.

Intensiver wurde dann der Punkt Sanierung der Fassade an der Schlosswiesenschule diskutiert. Hier ist seit mehreren Jahren der Aussenputz durch einen Fehler bei der Dachentwässerung beschädigt und die darunterliegende Isolierung sichtbar. Das Ziel der Verwaltung ist hier, möglichst schnell mit den Arbeiten zu beginnen, um die Sanierung noch in diesem Jahr abschließen zu können. Verbandsbaumeister Fritz hatte noch kurz vor seiner beginnenden Elternzeit, die Planung dazu eingereicht. Nach einer Diskussion über technische Gesichtspunkte und über Ausführungsfragen, stimmte der Gemeinderat einer Vergabe der Arbeiten zu. Somit kann das lang erwartete Projekt nun anlaufen.

Die beiden folgenden Punkte befassten sich ebenfalls mit Baumaßnahmen. Zum einen erfolgte die Ermächtigung der Verwaltung, die Herstellung eines Wasser/Abwasseranschlusses für die in Planung befindliche Zahnarztpraxis auf dem ehemaligen Streib-Areal angehen zu können. Zum Zweiten wurde die Ermächtigung zur Herstellung des Gehweges für dieses neu geschaffene Grundstück erteilt. Hier wartet der Bauherr noch auf die endgültige Baugenehmigung. Erfolgt diese, so geht es direkt los. Die Gemeinde muss daher auch über den Sommer handlungsfähig sein. Dies ist mit den erfolgten Beschlüssen des Gemeinderates nun sichergestellt.

Die dritte und letzte Baumaßnahme beschäftigte sich mit der teilweisen Neuherstellung des Gehweges in der Gartenstraße. Hier verlegt der Stromdienstleister Syna ein neues Erdkabel.

Der Beschluss zur Vergabe der Arbeiten wurde gefasst. Die Details dazu finden Sie in dem Beitrag: "Erweiterung Baumaßnahme" in dieser Ausgabe.

Den Abschluss dieser Sitzung bildete die Weisungserteilung des Gemeinderates an seine Mitglieder bei der kommenden Versammlung des Abwasserzweckverbandes "Meckesheimer Cent". Die Verbandsversammlung findet am 10. August diesen Jahres statt.

Information Baumaßnahmen

Erneuerung Ring-/Jahnstraße

Auf Grund von Rückfragen weisen wir daraufhin, dass im Zuge der kommunalen Baumaßnahme Leerrohre für das Breitbandnetz des Zweckverbandes fibernet.rn mitverlegt werden. Diese Leerrohre werden im Straßen- und Gehwegbereich sowie bis zur Grundstücksgrenze für die in der Baumaßnahme liegenden Grundstück verlegt. Das Verlegen der Breitbandleerrohre von der Grundstücksgrenze bis ins Haus obliegt dem jeweiligen Grundstückseigentümer auf seine Kosten. Die Firma Rapp aus Mosbach (Telefon: 06261/9232-0) bietet die Übernahme dieser Arbeiten für die jeweiligen Grundstückseigentümer auch an. Breitbandvollausbau und letztendlich „schnelles Internet“ für die Endkunden ist das gemeinsame Ziel von Gemeinde und Zweckverband. Um dieses zu erreichen, ist die Mitverlegung von privaten Breitbandhausanschlussleerrohren sicherlich empfehlenswert.

Für Fragen steht Ihnen im Rathaus Herr Hauptamtsleiter Ernst (Telefon: 9509-13) zur Verfügung.

Erweiterung Baumaßnahme

Im Zuge der kommunalen Baumaßnahme Ring-/Jahnstraße hat sich herausgestellt, dass für die neuen Verteilerkästen im Bereich Ecke Ring-/Gartenstraße die Stromversorgung neu hergestellt werden muss. Daher ist es notwendig, dass in den Gehweg vor der Gartenstraße 29, 27, 23, 25, 21, 19 bis zum Trafohaus der Syna vor Gartenstraße 17 Stromleitungen verlegt werden müssen. Ebenso wird ein Breitbandleerrohr verlegt und es erfolgt eine Umstellung der bisherigen Überhangstraßenbeleuchtung auf drei neue Straßenlaternenmasten. Der Gemeinderat hat sich daher entschlossen, den kompletten Gehweg im o.g. Bereich neu zu pflastern.

Die betroffenen Grundstückseigentümer sind bereits schriftlich von der Gemeinde informiert worden. Da auch hier ein Breitbandleerrohr verlegt wird, weisen wir darauf hin, dass die Grundstückseigentümer über die Firma Rapp (Telefon: 06261/9232-0) die Möglichkeit zur Mitverlegung von Breitbandhausanschlussleerrohren auf eigene Kosten haben.

Für Fragen steht Ihnen auch hier im Rathaus Herr Hauptamtsleiter Ernst (Telefon: 9509-13) zur Verfügung.

Verschmutzung durch Hundekot auf Geh- und Wanderwegen

Immer wieder müssen auf Gehwegen oder sonstigen öffentlichen Wegen, Plätzen und fremden Vorgärten Verunreinigungen durch Hundekot festgestellt werden. Aktuell liegen verstärkt Beschwerden im Bereich Kandelstraße/Hasengässel vor.

Nach der Polizeiverordnung der Gemeinde Eschelbronn hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür Sorge zu tragen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in fremden Vorgärten oder in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen verrichtet. Wenn der Hund dennoch sein Geschäft macht, ist der Hundeführer verpflichtet, die Hinterlassenschaften seines Tieres zu entfernen.

Im Interesse eines sauberen und ansprechenden Ortsbildes appellieren wir an alle Hundebesitzer, sich an diese Regeln zu halten. Zuwiderhandlungen sind bußgeldbewährt und können mit Geldbu-

ßen bis zu 500 Euro geahndet werden. Dasselbe gilt auch für Fuß- und Wanderwege außerhalb der geschlossenen Ortschaft. Hier bitten wir die Hundehalter, dafür zu sorgen, dass die Tiere ihre Notdurft nicht unmittelbar auf dem Fuß- oder Wanderweg verrichten, sondern hier etwas abseits für Erleichterung sorgen.

Bürgermeisteramt Eschelbronn

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Verschiedene Projekte in Eschelbronn wie z.B. die Gestaltung der „Alten Pausenhalle“ oder auch viele private bzw. gewerbliche Baumaßnahmen wurden in den vergangenen Jahren im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (kurz ELR) gefördert. Ziel des ELR ist die nachhaltige strukturelle Verbesserung in Gemeinden vor allem des Ländlichen Raumes.

Auch im Jahr 2016 unterstützt das Land Baden-Württemberg mit dem ELR, Dörfer und Gemeinden in strukturschwachen ländlichen Gegenden, mit dem Ziel diese als Standort zum Leben, Wohnen und Arbeiten attraktiver zu machen. Die Förderschwerpunkte liegen dabei auf Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen. Der Bereich Wohnen ist besonders für Eschelbronn interessant, da hier die Unterhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz gefördert wird. Aber auch bei Vorhaben im gewerblichen Bereich bestehen Möglichkeiten. Erste Informationen kann der Homepage des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg www.mlr.baden-wuerttemberg.de/elr entnommen werden.

Bei Interesse oder für nähere Auskünfte zum Thema ELR steht in der Gemeindeverwaltung gerne Herr Hauptamtsleiter Ernst (Telefon: 06226/9509-13) zur Verfügung.

Ferienzeit ist Urlaubszeit...

...auch in der Gemeindeverwaltung Eschelbronn. In den Ferien kann es bei der Bearbeitung zu Verzögerungen kommen, da einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Urlaub sind. Um Verständnis wird gebeten.

Standesamt

Sterbefall:

Am 13.07.2015 verstarb in Eschelbronn Herr Alfred Weiss, zul. Friedhofstraße 16

Kerwe-Flohmarkt 2015

Der 17. Kerwe-Flohmarkt findet in diesem Jahr wieder am Kerwesonntag, 13. September ab 11.00 Uhr in der Bahnhofstraße statt. Eine Standgebühr wird nicht erhoben, lediglich eine pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 5 Euro, egal wie groß der Stand ist.

Anmeldungen bitte an Martin Räpple unter 0171-7342359.

Termine & Veranstaltungen



Aus dem Ferienprogramm

Di. 04.08.2015

„Spiel und Spaß rund ums Tischtennis“
Treffpunkt: 14.00 Uhr im Anbau Sporthalle
Veranstalter: Tischtennisverein e.V.

Mi. 05.08.2015

„Kinder-Olympiade“

Treffpunkt: 15.00 Uhr beim Hartplatz Kultur- und Sporthalle
(bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus)
Veranstalter: Förderverein Kindergarten e.V.

Do. 06.08.2015

„Spiel und Spaß auf dem Kallenberg“

Treffpunkt: 14.00 Uhr auf dem Sportplatz Kallenberg
Veranstalter: Fußballclub 1920 e.V.



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick August 2015

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
13./27.	10./24.	6./20.	3./31.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe
14./28.	14./28.	7./21.

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.



Energiespartipp Wanddämmung

Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

Aufgrund des hohen Flächenanteils verursachen Außenwände im Durchschnitt über 30 % der Energieverluste eines Hauses. Konsequente Energieeinsparung beinhaltet also eine optimale Außenwanddämmung. Dies ist sicherlich die effektivste und unproblematischste Art, den Wärmeschutz weitgehend wärmebrückenfrei zu verbessern. Der wärmedämmende „Mantel“ schützt die tragenden Außenwände zusätzlich vor extremer Beanspruchung durch Wind und Wetter.

Wenn Wände neu verputzt oder verkleidet werden sollen, verpflichtet die Energieeinsparverordnung Hauseigentümer meist auch zu einer Dämmung. Die beiden häufigsten verwendeten Systeme für die Außenwanddämmung sind das Wärmedämmverbundsystem (WDVS), auch Thermohaut genannt und die vorgehängte Fassade.

Für die Dämmung von Putz- und Ziegelfassaden wird häufig das WDVS eingesetzt. Es besteht aus den Komponenten Dämmstoff, Armierungsgewebe und Außenputz oder Riemchenverblendung.

Eine Alternative zum WDVS ist die hinterlüftete Vorhangsfassade. Sie besteht aus einer Unterkonstruktion, die auf der Außenwand befestigt werden. In die Zwischenräume der Unterkonstruktion wird Dämmstoff eingebracht. An der Unterkonstruktion wird die Außenverkleidung befestigt, wobei ein Luftspalt zwischen Dämmung und Verkleidung zur Hinterlüftung für den Feuchtigkeitsabtransport notwendig ist.

In beiden Fällen können die unterschiedlichsten Dämmstoffe verwendet werden. Entscheidend für den Erfolg ist die fachgerechte Ausführung durch den Handwerker.

An Gebäuden mit erhaltenswertem Sichtmauerwerk, Fachwerk oder strukturierten Fassaden ist oft aus Denkmalschutzgründen keine Außendämmung möglich. Hier ist eine Innenwanddämmung die Lösung. Vorsicht: Bei einer Innendämmung liegt das Gelingen im Detail. Auch hier sollte ein qualifizierter Handwerker die Sanierung durchführen.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KiiBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 20. August 2015 zwischen 16.30-18.30 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Fundamt

Auf dem Rathaus wurde ein Eishockeyschläger abgegeben. Der Verlierer kann diesen zu den üblichen Sprechzeiten abholen.



Feuerwehr

Erfolgreiche Übung mit Nachbarwehr absolviert

Am vergangen Donnerstag führte die Feuerwehr Eschelbronn zusammen mit der Nachbarwehr aus Neidenstein eine gemeinsame Übung auf dem Gelände der Fa. Fischer Gase durch. Ziel der Übung war es das Objekt für den Ernstfall kennen zu lernen und die Löschwasserversorgung zu üben.

Man traf sich zuerst im Feuerwehrgerätehaus in Eschelbronn um sich hier auf vorbereiteten Lagekarten einen Überblick über das Gelände und die Gebäude zu verschaffen, wo denn brennbare Gase gelagert werden und wo sich die Gefahrenschwerpunkte befinden. Ebenfalls wurden auch die Einsatzkarten erläutert, die Anhand von Bildern und Wegbeschreibungen die Unterquerungsmöglichkeiten der S-Bahnlinie mit Schlauchleitungen wiedergeben. Die Erstellung dieser Karten hat sich als äußerst zweckmäßig herausgestellt, da

eine Stilllegung des Bahnverkehrs und eine Abschaltung der Oberleitungen zu lange dauern würde, um Schläuche von der Schwarzbach über die Schienen verlegen zu können. Danach begann die eigentliche Übung. Das erste Fahrzeug der Eschelbronner Wehr fuhr die Liefereinfahrt der Fa. Fischer in der Alten Meckesheimer Straße an. Ein Trupp unter Atemschutz wurde zur Erkundung auf das Gelände entsandt. Diese musste zuerst mittels Steckleiter den Zaun überwinden um auf den Hof zu gelangen. Das LF 16 TS aus Eschelbronn richtete, mit seiner leistungsstarken Pumpe und Kameraden aus Neidenstein, eine Wasserentnahmestelle am Kleintierzüchterheim ein. Das zweite Neidensteiner Fahrzeug verlegte eine ca. 300 Meter lange Versorgungsleitung von der Brandstelle bis zur Bahnunterführung am Kleintierzüchterheim. Danach stellten die Nachbarn einen weiteren Atemschutztrupp zur Verfügung. Nach kurzer Zeit konnte „Wasser Marsch“ gegeben werden und der fiktive Brand war schnell gelöscht. Die Förderleitung wurde zurückgebaut und alles wieder einsatzbereit auf den Fahrzeugen verstaut. Die ganze Übung wurde von Peter Skarke und Ludwig Pfennings von der Fa. Fischer Gase beobachtet. Im Anschluss dankte Geschäftsführer Skarke der Wehrmännern und -frauen für die Übung und signalisierte Bereitschaft für weitere Übungsmöglichkeiten auf dem Gelände. Danach konnten sich alle noch bei Getränken, Süßigkeiten und Eis, welches von der Fa. Fischer Gase gestiftet wurde, stärken ehe es zum Aufräumen ins Gerätehaus zurückging. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei Geschäftsführer Peter Skarke von der Fa. Fischer Gase für die Möglichkeit bedanken eine Übung durchführen zu können.



Ihre Feuerwehr

Fotos: FF Ebro

Neues aus dem Kindergarten

Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“



In den Kirchwiesen 2/1
74927 Eschelbronn
Tel.: 06226/41851
kita@eschelbronn.de

Ausflug mit den Sprachförderkindern der Kita „Die Holzwürmer“

Bericht erzählt von den Kindern: Giulia Fiore und Juliana Wiederkehr

„Heute sind wir zu Christiane gelaufen. Da ging es steil den Berg hinauf. Christiane hat einen ganz großen Garten. Da konnten wir mit Wasser spielen und experimentieren.“

Auf der Wiese daneben standen zwei Pferde. Die haben wir uns angeschaut.

Dann ist ein Polizist gekommen. Das war Bruno, Christianes Mann. Der hatte keine Uniform an, dass er vom Räuber nicht gleich gesehen wird. Er ist ein Kriminalhauptkommissar. Er hat von uns allen

einen Fingerabdruck gemacht. Dann durften wir in das Auto einsteigen. Bruno hat das Blaulicht draufgemacht. Das war ganz schön laut.

Wir haben auch ein Picknick gemacht und ein Eis gegessen. Zum Schluss bekamen wir eine Medaille und unsere Sprachfördermappe. Es war ein schöner Tag.“

Danke an Katja Kovacs, die uns an diesem Tag begleitet hat.

Schulnachrichten

Besuch im Kloster Lobenfeld

Die katholischen Schüler-innen der Klassen 3 und 4 der Schloßwiesenschule Eschelbronn, besuchten am 16. Juli 2015 in Lobenfeld das Kloster.

Nachdem die Schüler-innen im Unterricht die Themen: Leben im Kloster, Klosterenstehung, Martin Luther, die Bibel und Hildegard von Bingen durchgenommen hatten, planten wir eine Exkursion ins nahe gelegene Kloster Lobenfeld. Dort wurden wir als Klostergäste zuerst mit dem traditionellen Handwaschritual begrüßt.

Mit Frau Pfr. Bayreuther erkunden die Kinder mit all ihren Sinnen das angenehm kühle Klostergebäude von innen. Hören, Beten, Singen und Schweigen erlebten die aufmerksamen Schüler-innen, durch die Glocken, die Klangschaale und mit ihrer eigenen Stimme. Mit den Augen wurden die Gemälde des heiligen Daniel in der Löwengrube erkundet, Adam und Eva und viele unterschiedliche Muster und Ornamente entdeckt.

In der anschließenden Schreibwerkstatt des Klosters entstanden wunderbare Uncialschriften, Kalligraphien, Psalmen und Bibelabschriften.

Mit großer Begeisterung konnte zum Schluss noch das Fadenlabyrinth des Klostergartens bestaunt werden.

Reich beschenkt durch neues Wissen und Erleben im Kloster Lobenfeld, fuhren wir dann um 12.45 h wieder nach Eschelbronn. Danken möchten wir Frau Pfr. Bayreuther für ihre wunderbare, kindgerechte Klosterführung und allen Eltern, die Fahrdienste zum und vom Kloster weg übernommen haben. Nur durch sie, ist diese Exkursion überhaupt möglich gewesen.

Vergelt`s Gott!

gez. B. Butschbacher



Sonstiges

Neues aus dem Geschäftsleben

Gewinner beim „Wohnsinns-Gewinnspiel“ bei Geiß-Möbel

Dietmar Scheerer aus Heilbronn kann sich über einen neuen 55-Zoll-HD-Fernseher im Wert von 1400 Euro freuen. Er gewann beim „Wohnsinns-Gewinnspiel“ des Einrichtungspartnerrings, dem auch Geiß-Möbel angehört und in dessen Einrichtungshaus der Gewinn übergeben wurde.



Geschäftsführer Ludwig Geiß (links) übergibt den Preis des „Wohnsinns-Gewinnspiels“ an Dietmar Scheerer aus Heilbronn

„Als Teil unserer Gemeinschaft können wir unseren Kunden viele tolle Produkte zu günstigen Preisen anbieten“, sagt Geschäftsführer Ludwig Geiß, der dem Gewinner gratulierte.

Für ihn hat sich der Weg nach Eschelbronn diesmal nicht nur wegen der guten Angebote gelohnt.

„Wenn Herr Schreer für seinen neuen Fernseher noch ein neues TV-Möbel braucht, beraten wir ihn gerne“ sagte Ludwig Geiß schmunzelnd bei der Gewinnübergabe.

Vereine und Organisationen



Fußballclub 1920 e.V.

Mittwoch 22.07.2015:

TSV Ittlingen - FC Eschelbronn 3:4

Das zweite Vorbereitungsspiel der Saison 2015/2016 in Ittlingen gegen den B-Ligisten wurde mit 3:4 gewonnen.

Torschütze auf unserer Seite waren 2x Andreas Dinkel, 1x Norman Grab und 1x Adrian Ortner.

Die nächsten Vorbereitungsspiele sind:

Mittwoch 29.07. 19.00 Uhr in Helmstadt

Mittwoch 05.08. 20.00 Uhr in Rot



TV Eschelbronn Leichtathletik

Kreis-Einzelmeisterschaften in Eppingen am 17./18.07.2015

Der TV Eschelbronn holt 14 Kreismeistertitel!

Nach den guten Ergebnissen im Mannschaftsdurchgang zeigten die Mädchen der Klasse W 11 auch diesmal wieder ausgezeichnete Leistungen. Allen voran Stella Rödt, die sich drei Meistertitel holte und weitere gute Platzierungen erreichte. Sie siegte im Hochsprung mit guten 1,10m, im Weitsprung mit ausgezeichneten 4,03m und führte die Phalanx der 800m-Läuferinnen aus Eschelbronn in 3:04,61 min. an. Schnellste Eschelbronnerin über 50m war Rosalie Eckert, die in 8,03 sek. Zweite wurde, gefolgt von Leonie Untenberg als Vierte in 8,46 sek., Nora Reißner als Sechste lief 8,56 sek. Über 800m folgten auf Stella zunächst Nora, die lange mit Stella mithielt, danach kam Rosalie, die zum Schluss noch einmal stark aufkam, gefolgt von Leonie und Patrizia Albrecht. Beim Ballwurf wurde Nora knapp geschlagen Zweite mit 25,50m vor Stella mit 24,50 und Patrizia mit 22m. Anne-Sophie Reißner wurde mit 18,50m Achte vor Leonie und Rosalie. Im Weitsprung dominierte Stella mit ihrem ersten Sprung über 4m - jeder ihrer 5 Sprünge hätte zum Titel gereicht. Dicht beisammen dahinter lagen Leonie auf Platz 4 (3,67m) vor Nora (3,65m) und Rosalie (3,60m). Das Feld vervollständigten Anne-Sophie mit 3,17m und Patrizia mit 3,12m. In der 4x50m-Staffel ließen Nora, Anne-Sophie, Rosalie und Leonie der Konkurrenz keine Chance und gewannen sehr deutlich den Kreismeistertitel. Herzlichen Glückwunsch!

Bei so tollen Leistungen mussten die Großen natürlich nachziehen. Bei den Schülern M 13 siegte im 75m-Sprint Jannis Wagenblass mit guten 10,85 sek., Niklas Ludwig wurde in 11,35 sek. Dritter. 11,16 sek. benötigte Niklas für seinen Sieg über die 60m Hürden, 1,55m war seine Siegerhöhe beim Hochsprung. Den nächsten Titel holte er sich bereits einen Tag zuvor im Diskuswurf mit 33,17m, Titel Nummer vier landete er im Weitsprung mit 4,96m. Hier erreichte Jannis Platz vier mit 4,08m, der im Ballwurf mit 37,50m Dritter wurde. Den fünften Titel gab es für Niklas im Speerwurf, wo er 33,61m weit warf. In dieser Disziplin erreichte Leon Heilmann mit 20,03m Rang drei. Beim Kugelstoßen lautete die Reihenfolge ab Rang zwei Niklas vor Jannis und Leon. In der 4x75m Staffel traten die Jungs ohne Konkurrenz an, konnten sich dann zwar mit 43,13 sek. Kreismeister nennen, verfehlten aber ihre Rekordzeit von Sinsheim um fast 2 Sekunden.

Die Klasse W13 wurde von Lilly Eckert vertreten. Sie erreichte im 75m-Sprint in 11,60 sek. Rang drei, siegte im Kugelstoßen mit 5,81m, wurde im Ballwurf aufgrund des schlechteren zweiten Versuchs Dritte mit 27m und wurde im Weitsprung mit hervorragenden 4,30m Zweite.

In der Klasse W 12 starteten Sofie Wolf und Maren Schäfer. Sophie nahm beim 75m Sprint teil und konnte dort ihre Leistung steigern. Maren trat hierfür im Hochsprung an, den sie mit sehr guten 1,35m gewann. Im Diskuswurf wurde sie mit 16,11m Dritte und im Ballwurf mit 24m Neunte vor Sofie, die 19m weit warf. Ein äußerst spannender Wettkampf entwickelte sich im Weitsprung, der erst im letzten

Durchgang entschieden wurde. Hierbei musste sich Maren nur minimal geschlagen geben, obwohl sie mit 4,39m eine neue Bestweite sprang. Einen Zentimeter hinter Rang zwei und 5 cm hinter der Siegerin wurde sie Dritte. Sofie gelang dabei ihr erster Wettkampfsprung über drei Meter. Zusammen mit einer Meckesheimer Athletin lief die 4x75m-Staffel auf den 5. Platz.



In der Klasse W 15 startete Patricia Kronewitter verletzungsbedingt nur im Kugelstoßen und wurde mit guten 6,21m Fünfte.

Ältester männlicher Teilnehmer war an diesem Wettkampf Niklas Walter, der über 100m in 13,93 sek. erstmals unter 14 Sekunden blieb und Fünfter wurde und im Weitsprung mit 4,29m ebenfalls eine neue Bestleistung verbuchen konnte, mit der er Sechster wurde. Im Kugelstoßen klappte es nicht ganz so gut, mit 6,75m wurde er ebenfalls Sechster. In der gleichen Altersklasse bei den Mädchen waren mehrere Athletinnen am Start. Über 100m wurde Inga Ehrenfried Dritte in 14,37 sek., Mirzeta Horic in 15,01 sek. Fünfte und Kyra Lenz in 15,33 sek. Achte. Über 80m Hürden legte Kyra einen tollen Lauf hin, Inga hatte in ihrem Lauf Schwierigkeiten mit dem Rhythmus. Leider hatte auch die Zeitmessanlage Schwierigkeiten, sodass ein korrekter Einlauf und damit auch die Zeiten unklar blieben. Eine tolle Leistung zeigte Inga im Hochsprung als Zweite mit 1,40m. Mirzeta wurde im Weitsprung mit deutlichem Vorsprung und 4,44m Kreismeisterin. Kyra schlich sich hierbei wieder an die 4m-Marke heran und erzielte 3,86m als Bestweite. Inga wurde noch im Kugelstoßen mit 7,60m Zweite, Kyra erreichte die gleiche Platzierung im Diskuswurf mit guten 18,11 sek.. Die gemeinsame 4x100m-Staffel mit der Startgemeinschaft Meckesheim wurde leider wegen Überlaufens eines Wechsels disqualifiziert.

Die jüngsten Teilnehmer der Klassen M8 und W9 nahmen am Dreikampf aus 50m, Weitsprung und Ballwurf teil. Nach seinem tollen Start beim Kinderturnfest traute sich Matteo Eckert jetzt auch bei den Kreismeisterschaften anzutreten. Mit 10,65 sek. im Sprint, 2,38m im Weitsprung und 15m im Ballwurf sammelte er 407 Punkte und wurde Siebter. Valeria Christmann, die bei der Bahneröffnung im Frühjahr den 3. Platz erzielen konnte, steigerte sich in allen Disziplinen, so dass sie mit neuer persönlicher Bestleistung von 850 Punkten Platz 2 belegte. Auch Klara Reißner rückte vom 5. auf den 4. Platz vor und steigerte ihre Punktzahl von 632 auf 696 Punkte. Zum ersten Mal für den TV aktiv war Evelyn Ardita. Sie ergänzte die Mannschaft hervorragend, kam mit 579 Punkten auf den 6. Platz und war damit die 3. Teilnehmerin für die Mannschaftswertung. So holten sich die Mädchen W9 den Kreismeistertitel vor Sinsheim und Eppingen mit 2125 Punkten.



Zeitgleich fanden auch die Regio-Meisterschaften der nordbadi-schen und nordwürttembergischen Kreise in Flein bei Heilbronn statt. Hierzu hatte Nils Ehrenfried gemeldet. Er lief über 100m eine neue Bestzeit von 12,36 sek. , konnte danach krankheitsbedingt aber nicht mehr über 200m und im Weitsprung antreten. Einen Tag später (sonntags) nahm Niklas Ludwig beim Speerwurf der Schüler M 13 teil. Hier siegte er überraschend, aber souverän mit 37,95m und kann sich jetzt Regio-Meister nennen. Mit diesen teilweise überragenden Ergebnissen konnten die jünge-ren Athletinnen und Athleten in die Sommerpause gehen, während für die Älteren noch die Badischen Meisterschaften des Turnerbun-des zu absolvieren waren. Hier ging es letztlich auch um die Quali-fikation für die Deutschen Meisterschaften, über die wir im nächsten Amtsblatt berichten werden.



Schützenverein

Ergebnisse 6.Rundenwettkampf KK Gewehr
Reihen 2 -Eschelbronn 1 1615-1571 (Wagenblaß 535,Prutky 530,Eisenbeis 506)

Sportpistole

Eschelbronn -Reichartshausen 1575-1601 (Irro 538,Habath 520,Schick 517)
Babstadt 1-Eschelbronn 2 759-776 (Wagenblaß,Arnoldt je 260,Miesel 256)



Natur- Tier- u. Vogelfreunde

Am Freitag 31.07.15 findet um 19 Uhr im Gasthaus zum Löwen unsere Monats-Versammlung statt.

Themen; Ferienprogramm (schwerpunkt) 11.08.15
Schleiereulenkasten in der alten Schule
evtl. Termin für einen Vortrag über unsere Pilze im Wald

Vereinsnachrichten - Heft 3/15

Hierzu ist herzlich eingeladen.



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

Vereinsausflug nach Freiburg:

Die Siedlergemeinschaft Eschelbronn führt am 10. Oktober 2015 einen Tagesausflug in die Breisgau-Metropole Freiburg durch. Näheres wird noch im Amtsblatt und als Beilage in der September-Ausgabe von „Familienheim und Garten“ bekanntgegeben.

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum e.V.

Kern- und Steinobst



Fruchtfäule am Apfel

Kontrollieren Sie Ihre Obstbäume regelmäßig auf kranke oder mit Obstmaden befallene Früchte. Diese sollten sofort aus den Bäumen entfernt, oder falls sie bereits auf den Boden gefallen sind, aufge-sammelt und vernichtet werden. Diese Hygienemaßnahme vermindert nicht nur den Befall mit Obstmaden, sondern reduziert auch die Pilzkrankheiten (u.a. Frucht- und Zweigmonilia). Auch im Folgejahr wird der Befallsdruck dadurch um ein Vielfaches reduziert.

Rasenpflege

Nach dem Urlaub oder bei längerer Abwesenheit ist der Rasen oft völlig „aus dem Ruder“ gelaufen. Die dann zu hohen Gräser dürfen auf **keinen Fall** sofort wieder auf die Normalhöhe abgemäht werden! Die Basis der Gräser würde durch Sonne und Wind austrocknen und Schaden nehmen. Die Folge sind hässliche braune Rasenflächen. Das Kürzen des Rasens muss in mehreren Mähgängen erfolgen. Zwi-schen den einzelnen Schnitten sollten mindestens 3 bis 4 Tage lie-

gen. Besondere Vorsicht ist bei heißem, sonnigem Wetter geboten. Um einem Sonnenbrand des Rasens vorzubeugen, sollte in den Abendstunden oder nur bei bewölktem Himmel gemäht werden.

Herbstkrokus und Herbstzeitlose



Herbstzeitlose (*Colchicum autumnale*)

Herbstkrokus und Herbstzeitlose sollten in keinem Garten fehlen. Ab Ende Juli beginnt die Pflanzzeit für diese Zwiebelgewächse. Sie lassen sich sehr gut zwischen winterharte Blütenstauden platzieren. Ihre Hauptblütezeit liegt zwischen Anfang September bis Ende Ok-tober.

Die zwiebel-förmigen Knollen der Herbstzeitlose werden etwa 15 bis 20 cm tief gepflanzt. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass man nur große Knollen auswählt. Der Umfang sollte größer als 13 cm sein. Die Herbstzeitlose ist zur „Giftpflanze des Jahres 2010“ gewählt worden. Sie enthält das Alkaloid Colchicin und ist als stark-giftig eingestuft. Es sind zwar alle Pflanzenteile giftig, doch die Sam-en und Knollen beinhalten höchsten Konzentrationen des Giftes. Herbstkrokusse werden etwa 5 bis 6cm tief gepflanzt. Auch hier nur die größten Knollen einkaufen.

Für beide Pflanzenarten gilt, dass sie sich am besten entwickeln und uns über Jahre Freude bereiten, wenn man sie nicht durch Boden-bearbeitung stört. Außerdem muss das Laub komplett vertrocknet sein, bevor man es entfernt.

Copyright VERBAND WOHN EIGENTUM E.V. (Juli 2015)



Tennisclub

Stürmisches 27. Tennis-Grümpeltur-nier auf der Tennisanlage

Von heftigen Sturmböen und Regenschauern begleitet war das 27. Tennis-Grümpelturnier am vergangenen Samstag auf der Tennisan-lage. Das Wetter war also wieder einmal alles andere als ideal.

Aber die Spieler ließen sich nicht davon abhalten, ihre Spiele durch-zuziehen. Ihr Einsatz war teilweise so engagiert, dass es sogar einen Verletzten gab, der den Finger nähen lassen musste. Da die Bälle bei dem Wind überhaupt nicht berechnet werden konnten, waren die Begegnungen durchweg spannend und lustig. Die einzige Dame, die mitgespielt hat, konnte sich gegen die Herren sehr gut behaupten.

Als Sieger des Turniers ging in diesem Jahr der Tischtennisverein vom Platz, gefolgt von Just for fun aus Waibstadt und den Stallaus-mistern aus Spechbach.



Die erfolgreichen Mannschaften bei der Siegerehrung mit Vorstand Sonja Heuser und Sportwart Jan Heuser

Aus Beilstein angereist kam unser Ehrenmitglied Fritz Knorr, der es sich nicht nehmen ließ, jedem Spieler ein Getränk zu spendieren. Nach der Siegerehrung wurde noch bis in die Nacht hinein gefeiert. Der Tennisclub bedankt sich recht herzlich bei allen Spielern für ihre Teilnahme und bei den Zuschauern für ihr Kommen! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes
Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel
Männerchor und Frauenchor „Vocalis“
Konzertchor beim Badischen Chorverband

„Lyra“ Männerchor - mit einem Fest in die Sommerpause

Nach einem anstrengenden und erfolgreichen Sängerhalbjahr hielten auch bei uns, dem „Lyra“ Männerchor, die verdienten Ferien Einzug. Anlässlich dieser letzten offiziellen Singstunde trafen wir uns zu einem geselligen Grillabend im Schulhof der alten Schule. Die Sonne hatte ein Einsehen und versteckte sich hinter aufziehenden Wolken und so wurde nur das leckere Gyros gegrillt und nicht die unter freiem Himmel sitzende Sängerschar.



Unsere Stimmbänder waren in den letzten Monaten sehr stark beansprucht und haben entsprechend gelitten. Daher erfolgte an dem Abend eine entsprechende Therapie mittels diverser kühler Getränke. Zur Erfolgskontrolle wurde natürlich den ganzen Abend immer wieder mit Gesangseinlagen (Nachbar Bruder mein Glas ist leer; Herrliches Weinland, blühende Reben; Aus der Traube in die Tonne, aus der Tonne in das Fass; usw.) entsprechend den Therapievorgaben getestet, ob die Therapie anschlägt bzw. erfolgreich war oder weiter fortgeführt werden muss. Es war ein rundum gelungener Abend.

Trotz der schwachen Besetzung in den einzelnen Stimmen können wir mit unserem Chorklang zufrieden sein. Das meint auch (meistens jedenfalls) unser Dirigent Herr Jörg Passura, der an unserem Fest leider nicht teilnehmen konnte. Natürlich könnten wir mehr Sänger brauchen, aber die können wir halt nicht aus dem Hut zaubern. Wir sind vielmehr auf Neuzugänge aus der Bevölkerung angewiesen. Wir brauchen JEDEN und das nicht erst in 10 oder 5 Jahren oder nächstes Jahr! **Nein - jetzt aktuell** nach den Sommerferien.

Die erste Singstunde nach der Sommerpause findet im Übrigen am 17. September statt.

Deshalb hier nochmals unser Aufruf:

Bitte **IHR ESCHELBRONNER MÄNNER** helft mit, unsere Gesangskultur zu stabilisieren und somit auch die nächsten Jahrzehnte zu erhalten.

Nicht zu vergessen ein herzliches Dankeschön an unsere Frauen, die mit verschiedenen Salaten für unser leibliches Wohl sorgten. Ebenso herzlichen Dank auch an den DRK Ortsverein für die Nutzung der Räumlichkeiten und vor allem vielen Dank an die Nachbarschaft, die trotz der witterungsbedingt geöffneten Fenster viel Geduld bewies, auch wenn es mitunter etwas lauter war.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn
Pfarrer Gerhard Eckert, Tel. 06226/41856
Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

**Pfarrbüro Öffnungszeiten: Di. 9:00 Uhr – 11:00 Uhr
+ Do. 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Jugendreferent: Michael Isaak
E-Mail: misaak81@gmail.com**

Sonntag, 02.08.

10:10 Uhr Gottesdienst / Prädikant Martin
9:00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Prädikant Martin

Dienstag, 04.08.

18:30 Uhr AB-Gemeinschaft
20:00 Uhr Missionskreis

Mittwoch, 05.08.

6:00 Uhr TauFRISCH – gemeinsam beten in der Kirche

Donnerstag, 06.08.

11:15 Uhr Gottesdienst Haus Johanna
10:00 Uhr Neidensteiner Burgkrabblers

Sonntag, 09.08.

9:00 Uhr Gottesdienst; Kollekte: Für Zeichen der Versöhnung mit Israel / Pfarrer Eckert
10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert

Wochenspruch: Lukas 12, 48

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.

Missionskreis

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen am Dienstag, 04.08.2015 um 20.00 Uhr im Eschelbronner Gemeindehaus. Für alle, die wissen wollen, was sonst noch in der Welt geschieht und wie es unseren Freunden in anderen Ländern geht.

Neidensteiner Burgkrabblers

In den Sommerferien findet die Krabbelgruppe weiterhin jede Woche statt. Allerdings ist der Treffpunkt bei schönem Wetter beim Spielplatz in der Ringstraße und nicht im Gemeindehaus. Größere Geschwisterkinder sind in den Ferien ebenfalls herzlich willkommen.

Schulranzenaktion 2015

Vielen Dank für die tollen Schulranzen, die in den letzten Wochen bei uns im Pfarramt abgegeben wurden. Damit können wir vielen Kindern in Kiew und Umgebung eine Freude zum Schulanfang bereiten. Zudem sind über 250 € für die Schulutensilien und Transportkosten gespendet worden. **HERZLICHEN DANK** an alle großen und kleinen Spender.

Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt
Tel. 07263/40921-0, **Spechzeiten:** Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263/40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDE „ST. JOSEF“ ESCHELBRONN:

Sonntag, 02.08.2015

8.45 Uhr Eschelbronn M Messfeier

Sonntag, 09.08.2015

10.15 Uhr Eschelbronn WGL Wortgottes-Feier

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Ferien

In den Sommerferien (vom 30.07. bis 11.09.) ist das Pfarrbüro in Waibstadt dienstags und donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr geöffnet. Das Pfarrbüro in Spechbach ist in den Ferien ge-

schlossen. Da sich im Zuge der Seelsorgeeinheit die Besucher mit ihren Anliegen immer mehr auf das Pfarrbüro Waibstadt konzentrieren, ist dieses i. d. R. mit zwei Sekretärinnen besetzt. Das trifft jedoch nicht unbedingt auf die Ferienzeit zu. So kann dies zur Folge haben, dass es zu Wartezeiten bzw. Engpässen kommt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de

Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn

Donnerstag, 30.07.

Tagesfahrt der Senioren Bezirk Eberbach nach Herborn / Burg Greifenstein

Samstag, 01.08.

14.00 Uhr Spiel, Spaß und Grillen für die Jugend des Bezirkes in Sinsheim

Sonntag, 02.08.

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Seniorengottesdienst mit unserem Apostel in Eberbach

Montag, 03.08.

Keine örtliche Chorprobe!

Dienstag, 04.08.

20.00 Uhr Chorprobe in Sinsheim

Mittwoch, 05.08.

20.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 06.08.

14.30 Uhr Seniorentreffen im Forsthaus Obergimpfern

Sonntag, 09.08.

9.30 Uhr Gottesdienst mit unserem Apostel und unserem Bischof in Sinsheim

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in Eschelbronn, in der Neidensteiner Str. 39.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>



**Macht Spaß.
Macht Sinn.**

Die Natur erleben mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

